

Jungarbeiter für die Volksarmee geworben wurden, ein Ausdruck dafür, daß die Wahlen in den Parteigruppen eng mit der politischen Arbeit unter den Parteilos verbunden waren.

Die Erfahrungen der Wahlen in den Parteigruppen müssen jetzt sorgfältig ausgewertet werden, denn sie geben den neugewählten Leitungen der Abteilungsparteiorganisationen wertvolle Materialien für ihre nächsten Aufgaben. Es gilt, die besten Methoden der Parteigruppenarbeit rasch zu verallgemeinern und allen Parteigruppen zu vermitteln. Zugleich aber sollten die Vorschläge zur Verbesserung der Anleitung von seiten übergeordneter Leitungen und die Kritik an Mängeln streng beachtet werden. Vor allem werden die reichen Erfahrungen der diesjährigen Parteigruppenwahl Versammlungen im Rechenschaftsbericht der Betriebsparteileitung ausgewertet werden, damit sie — ergänzt durch die Ergebnisse der Diskussion auf der Betriebsdelegiertenkonferenz — in der Entschließung der Konferenz als konkrete Maßnahmen ihren Niederschlag finden.

Waldemar Liemen

Parteisekretär im VEB Kalischacht Marx'Engels

Parteiwahlen fördern die Parteierziehung

Im Jahre 1957 errang das Kollektiv der Maxhütte in Unterwellenborn anerkennenswerte Produktionserfolge. Die Bruttoproduktion wurde gegenüber 1956 um 8,6 Prozent gesteigert. Der Plan für 1958 sieht umfangreiche Generalreparaturen vor. Dadurch ist eine absolute Erhöhung des Produktionsausstoßes nicht vorgesehen, wohl aber muß die Stundenleistung gegenüber dem Ergebnis von 1957 steigen. Unsere Betriebsparteiorganisation hat sich das Ziel gesetzt, die Arbeiter, Meister und Ingenieure anzuspornen, eine über den Plan hinausgehende Steigerung der Arbeitsproduktivität zu erreichen. Unsere gesamte ideologisch-politische und organisatorische Tätigkeit zielt auf die Erfüllung dieser großen Aufgabe. Mit solchen mobilisierenden Losungen: „Hochöfner packt an! Zum 1. Mai: 4000 t über den Plan!“ „Thomas-Stahlwerker im sozialistischen Aufbau voran! Zum 1. Mai: 3000 t über den Plan.“ „Kapitulieren vor Schwierigkeiten? Das wäre uns neu! Mit 300 t Planübererfüllung feiern wir Elektro-Stahlwerker den 1. Mai!“ „Es lebt und arbeitet sich prima ohne Flick. Zum 1. Mai: 3000 t mehr Walzstahl für die Republik!“ stellen wir den einzelnen Werkabteilungen ganz konkrete Ziele.

Die Parteiwahlen werden der Grundorganisation in der Maxhütte helfen, ihre Kampfkraft zu erhöhen und sie befähigen, immer mehr bewußte Mitarbeiter am sozialistischen Aufbau zu gewinnen, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten für die Planübererfüllung in der Maxhütte einsetzen. Der erste Schritt ist die Vorbereitung und Durchführung der Wahlversammlungen in den Parteigruppen.

Wenn wir die Arbeit der Parteigruppen in der vergangenen Berichtsperiode einschätzen, so erkennen wir neben dem Positiven auch die Schwächen, die es mehr oder weniger stark ausgeprägt in fast allen Parteigruppen gibt. Die Genossen der Parteigruppe Schlosserbrigade Kesselhaus zum Beispiel kamen nur selten zusammen, um sich eine gemeinsame Linie für ihr politisches Wirken zu erarbeiten. Deshalb gab es in dieser Parteigruppe praktisch keine parteierziehe-